

# Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXIV.

Den 18. Junius 1803.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

## I. Aus Budissin.

Von den Lebensumständen des heute vor 8 Tagen hier gestorbenen Hrn. Bürgermeisters Petschke gedenken wir künftig.

## II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 12. Jun. Auf Sr. Kurfürstl. Durchl. gnädigsten Befehl ist heute an Dero Hofe, wegen erfolgten Ablebens Sr. Majestät des Königs Ludwig I. von Neapel, eine Kammertrauer auf 4 Wochen angelegt worden.

Dresden, den 16 Jun. Der am Königl. Preuß. Hofe stehende Kursächsische Legationssekretär, Herr George Adolph Wilhelm Helbig, und dessen Bruder, der Kursächs. Premierlieutenant beim Prinz Albrechtschen Chevaulegersregimente, Herr Carl Gotthelf Helbig, sind in des heil. Röm. Reichs Adelstand erhoben worden. — Der Titular-Hofrath, Herr Friedrich Emanuel Burkhard de Leger ist am Sonntage plötzlich am Schlagflusse gestorben. — Vorige Woche hat sich ein Soldat der Leibgrenadiersgarde allhier mit einem Brodmesser entleibt und vorgestern Abends ein verabschiedeter Kaiserl. Offizier mit einer Pistole erschossen.

Beim Kurfürstl. geheimen Finanzcollegio ist vor kurzem unter andern beför-

dert worden: Herr Christn. Etlieb. Stange, als Generalacciseinnehmer zu Hoyerswerda, und Herr Carl Etlieb. Müller, als Postmeister zu Forsta.

## Todesfälle.

In Großenhain starb am 21. May der Kurf. Sächs. Kapitän beim Prinz Antonischen Infanterieregimente, Herr Bogislaus Eberhard Anton von Bohlen, im 62sten Lebensjahre.

In Skeuditz starb am 4. d. im 26sten Jahre, Herr Carl Ernst Alexander von Bose, Majoratsherr auf Oberrudelsdorf und Souslieutenant beim Sächs. Karabiniersregimente.

## Unglücksfälle.

Am 26. May entstand zu Neu-Treibendorf (in der Herrschaft Muskau) wahrscheinlich aus Verwahrlosung ein Feuer, wodurch des Häuslers Marschners sämtliche Gebäude in Asche verwandelt wurden.

Am 4. d. brach in Ober-Schönbrunn in der zu Hanns Chph. Pietsches Gärtnernahrung gehörigen Gebäuden ein Feuer aus, dessen Entstehungsursache unbekannt ist, und wodurch dieselben sämtlich verzehrt wurden.

In Klip ward am 7. d. der Kiemer Christn. Herfurth durch den Schlag eines Pferdes in die Schoos getödtet.

A a